



Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion
Generalsekretariat
Sonderstab

Impfkampagne COVID-19

23.04.2021

Apotheken: Infomail 2

Sehr geehrte Damen und Herren

Sie haben sich als Impfort auf VacMe erstellen lassen bzw. haben das Formular «Erstellung Impfort» soeben eingereicht. Damit ist der erste Schritt für die Verabreichung von COVID-19-Impfungen an Ihre Kundinnen und Kunden getan. Nun möchten wir Sie über den weiteren Verlauf informieren.

Testlauf

Im Rahmen eines Testlaufs, welcher bereits nächste Woche mit der Bestellung von Impfdosen beginnt, können Sie sich mit dem Bestell-, Liefer- und Impfprozess vertraut machen. Bitte beachten Sie, dass dieser nicht prioritär der Impfung der breiten Öffentlichkeit dient, sondern der Impfung bestehender Kundinnen und Kunden, welche Sie ohne grössere Umstände anbieten können, sowie Ihrer Mitarbeitenden, welche den Impfgruppen F bis N angehören (siehe dazu auch Infomail 1). Wir bitten Sie, innerhalb dieser Gruppen möglichst der BAG-Priorisierung zu folgen. Der Kanton kommuniziert die Möglichkeit der Impfung in Apotheken erst dann, wenn die entsprechenden Impfgruppen bzw. ein Grossteil dieser freigegeben wurden, insbesondere auch um Sie vor einem Ansturm zu schützen.

Wenn immer möglich, sollten Ihre Kundinnen und Kunden / Ihre Mitarbeitenden bereits auf VacMe registriert sein. Eine Erfassung durch Sie in der VacMe-Fachanwendung ist nur in Ausnahmefälle ratsam. Durch die eigene Registrierung werden die Personen ausserdem der korrekten Impfgruppe zugeteilt.

Eine sinnvolle Verimpfung von allfälligen Restdosen liegt in Ihrer Verantwortung. Es sollen keinerlei Dosen verschwendet werden. Wir empfehlen auch hier eine Priorisierung gemäss den Empfehlungen des BAG und der EKIF. Der Einfachheit halber ist beispielsweise eine Liste mit kurzfristig abrufbaren Impfwilligen sinnvoll. Beachten Sie, dass diese Personen ebenfalls bereits auf VacMe registriert sein sollten, da nur in VacMe registrierte Impfungen entgolten werden.

Bei der Planung der Impftermine in Ihrer Apotheke ist es auch wichtig, zu berücksichtigen, dass der Impfstoff (COVID-19 Vaccine Moderna®) zwei bis drei Stunden braucht, bis er aufgetaut ist¹. Der aufgetaute und aufgezogene Impfstoff muss danach innert sechs Stunden verimpft werden. Der Impfstoff kann (verschlossen, d.h. nicht angebrochen) 30 Tage in einem qualifizierten Kühlschrank (bei 2 bis 8°C) gelagert werden. Auf jeder Packung ist eine Etikette mit der Verwendbarkeitszeit angebracht. Entgegen der Herstellerangaben sind gemäss den Erfahrungen in den Impfzentren 11-12 Dosen pro Vial möglich.² Bei korrekter Handhabung der Methode ohne Totraumverlust können die empfohlenen 0.5 ml injiziert werden.

Bestellungen für den Testlauf (1. Bestellrunde) können ab Montag, **26.04.2021, bis am Mittwoch, 28.04.2021** getätigt werden. **Jede Apotheke erhält max. 2 Vials**. Wenn Sie eine grössere Menge bestellen, wird die Bestellmenge vom Kanton nach Abschluss der Bestellung automatisch auf 2 Vials reduziert.

Die Bestellungen werden genehmigt, wenn die bestellende Apotheke das Formular «Erstellung Impfort» bereits eingereicht und das Login für den Fachanwendungszugang VacMe bereits erhalten haben. *Bitte beachten Sie, dass der Versand der Logins für Apotheken, welche das Formular erst kürzlich eingereicht haben, allenfalls erst am Montag, 26.04.2021, erfolgt.*

¹ Bei der Anlieferung durch Alloga ist der Impfstoff i.d.R. bereits aufgetaut.

² Siehe dazu das Merkblatt: Aufziehen und Verimpfen von Impfstoffen ohne Totvolumenverlust

Apotheken, welche das Formular «Erstellung Impfort» nach Freitag, 22.04.2021, 18.00 Uhr einreichen, können erst in der **2. Bestellrunde** berücksichtigt werden.

Sollten die Lieferungen wie geplant eintreffen, gilt für die Monate April, Mai und Juni folgender Zeitplan:

Bestellrunden	Bestellzeitfenster Webshop jeweils von Montag bis Mittwoch	Auslieferung jeweils von Dienstag- bis Freitagvormittag der Folgewoche
Testlauf (1. Bestellrunde) Erstdosen α	KW 17: 26.04. – 28.04.	KW 18: 04.05. – 07.05.
2. Bestellrunde Erstdosen β	KW 19: 10.05. – 12.05.	KW 20: 18.05. – 21.05.
3. Bestellrunde Zweitdosen α ggf. neue Erstdosen γ	KW 21: 24.05. ³ – 26.05.	KW 22: 01.06. – 04.06.
4. Bestellrunde Zweitdosen β ggf. neue Erstdosen δ	KW 23: 07.06. – 09.06.	KW 24: 15.06. – 18.06.

Bitte beachten Sie, dass obiger Zeitplan in dieser Form nur eingehalten werden kann, wenn die Lieferungen tatsächlich eintreffen. **Änderungen sind somit möglich.** Je nach Zeitpunkt und Menge der Lieferungen, könnten die Intervalle unter Umständen auch gekürzt werden. Sie werden von uns via Infomail darüber informiert, wann eine neue Bestellrunde beginnen kann.

Ab der dritten Bestellrunde können jeweils nicht nur Erst- *oder* Zweitdosen, sondern Zweitdosen und gegebenenfalls neue Erstdosen gleichzeitig bestellt werden. Es liegt in Ihrer Verantwortung, solche Bestellungen korrekt vorzunehmen und entsprechend einzuplanen.

Bestell- und Liefervorgang

Für die Bestellung vom Impfstoff und Impfbehör (mit Tupfer, Kanülen, Spritzen, Etiketten etc.) steht ein Webshop zur Verfügung. Die ersten Bestellungen sind ab **KW 17** möglich. Der Link lautet wie folgt: <https://be.impflogistik.ch/>

Das Login für den Webshop entspricht dem Login Ihres Fachanwenderzugangs auf VacMe.

Die Anleitung Bestellung im Web-Shop COVID-19 Impfstoff erklärt Ihnen das genaue Vorgehen. Rechnen Sie bitte mit mindestens einer Woche zwischen dem Zeitpunkt Ihrer Bestellung und dem Auslieferungstag. Die ersten Lieferungen erfolgen demnach ab KW 18. **Wir empfehlen Ihnen, erste Impfungen erst in KW 19 zu planen.** Die Impfdosen (mit Impfbehör) werden nur gegen Unterschrift übergeben. Eine physische Präsenz vor Ort muss somit gewährleistet sein. Sie können bei der Bestellung angeben, an welchen Tagen Sie keine Lieferung wünschen. Ein genauer Lieferzeitpunkt kann aus logistischen Gründen nicht gewählt werden; die Lieferungen erfolgen jeweils vormittags. Bei der Bestellung der Dosen für Erstimpfungen wird der Impfstoff für die Zweitimpfung im kantonalen Lager gesichert, muss aber dennoch aktiv von Ihnen bestellt werden. Es erfolgt keine automatische Lieferung des Impfstoffs für Zweitimpfungen.

Bei der ersten Bestellung werden alle Apotheken eine erste Kleinstlieferung von **1-2 Vials**, welche explizit für Erstimpfungen vorgesehen sind, erhalten. Ab der zweiten Bestellung von Erstimpfdosen werden die Impfdosen gemäss einer vom Kanton festgelegten Kontingentierung verteilt. Die Kontingentierung ergibt sich aus Ihrer geographischen Lage, namentlich dem Anteil bereits geimpfter Personen Ihres Verwaltungskreises, und Ihren Kapazitäten. Um die Kapazität Ihrer Apotheke einschätzen zu können,

³ Bestellungen sind auch am Pfingstmontag möglich.

bitten wir Sie, uns anzugeben, wie viele Impfdosen pro Woche Sie verimpfen können und wollen. Die Kontingentierung wird bei breiterer Verfügbarkeit des Impfstoffs entsprechend angepasst.

Anpassung der kantonalen Covid-Verordnung: Verabreichung der Impfung durch Pharma-Assistentinnen und -Assistenten

Mit der am 16. April 2021 beschlossenen Änderung der Verordnung über die Massnahmen zur Bekämpfung der Covid-19-Epidemie (Covid-19 V), die am 29. April 2021 in Kraft tritt, können die Durchführung der Covid-19-Impfungen unter fachlicher Aufsicht und Verantwortung an Pharma-Assistentinnen und Pharma-Assistenten übertragen werden, sofern diese über eine entsprechende Weiterbildung verfügen.

Die Verabreichung von COVID-19-Impfungen in Apotheken ist somit folgendem Personal möglich:

- Apothekerinnen und Apotheker mit Berufsausübungsbewilligung und Fähigkeitsausweis FPH Impfen und Blutentnahme
- Pharmaassistentinnen und -assistenten (PA) unter fachlicher Aufsicht und Verantwortung von erstgenannten Fachpersonen mit entsprechender Weiterbildung

Diese Aufzählung ist abschliessend.

Öffentliche Terminvergabe über VacMe

Aufgrund verschiedentlichlicher Nachfragen möchten wir Sie erneut darüber informieren, dass die Vergabe von Impfterminen auf VacMe auch für Sie möglich sein wird.

Damit Sie sich mit dem Impfprozess und der Nutzung von VacMe in Ruhe vertraut machen können, bitten wir Sie jedoch, im Rahmen des Testlaufs (siehe oben) die ersten dutzend Impftermine vorerst intern zu vergeben bzw. gemäss Ihrer gängigen Praxis (telefonisch, Onlineformular etc.) zu vereinbaren. Eine öffentliche Terminvergabe wird frühestens ab der 2. Bestellrunde möglich sein.

Sollten Sie eine öffentlich zugängliche Terminvergabe via VacMe wünschen, können Sie sich schriftlich an registration.vac@be.ch wenden, falls Sie dies nicht bereits getan haben. Der Kanton wird für interessierte Apotheken eine Schulung zur korrekten Terminaufschaltung organisieren. Die Daten und das Format dieser Schulungen werden Ihnen in einem weiteren Infomail kommuniziert werden.

Vorgehen bei Fragen oder Unklarheiten

Die Hersteller von VacMe werden auf dem [VacMe Blog](#) der Fachanwendung zu jedem relevanten Schritt Schulungsvideos erstellen.

Folgende Themen werden abgedeckt:

1. Erfassung von Mitarbeitenden und Registrierung von Kundinnen und Kunden
2. Bestellung und Lagerung des Impfstoffes und Impfbehör
3. Kontrolle Impfkarte
4. Dokumentieren des Impfkartes
5. Korrekturvorgang bei Fehlern in VacMe

Des Weiteren möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, an einer virtuellen Sitzung noch offene Fragen zu stellen, welche mit den Schulungsvideos nicht geklärt werden konnten. Expertinnen und Experten für die organisatorischen, medizinischen, logistischen und technischen Aspekte der Impfkampagne des Kantons Bern werden Ihnen sowie interessierten Arztpraxen dafür zur Verfügung stehen. Bitte reservieren Sie sich das folgende Datum:

Dienstag, 04. Mai 2021 von 18:00 bis 19:00 Uhr

Die Sitzung wird via Zoom stattfinden. Den Link zur virtuellen Sitzung und das entsprechende Passwort erhalten Sie zu einem späteren Zeitpunkt. Anmelden können Sie sich via Doodle: <https://doodle.com/poll/ws2bypsiwhu6sqa3> - Achtung: Bitte tragen Sie sich mit Ihrer Email-Adresse ein.

Bei Bedarf werden wir weitere solche Sitzungen organisieren und Ihnen die entsprechenden Daten kommunizieren.

Sollten Sie ausserdem Bedarf an Druckversionen der vom Kanton erstellten Merkblätter haben, können Sie diese hier beziehen: <https://download.clicdesign.ch/covid-dokumente-kt-bern/>

Für weitere Fragen stehen Ihnen folgende Kontaktstellen zur Verfügung:

Technische Fragen VacMe: application-sls@vacme.ch / 031 511 59 85

Allgemeine Fragen zu den Impfungen: dispo.vac@be.ch / 031 636 98 27

Vielen Dank für Ihr Engagement und Ihre tatkräftige Unterstützung bei der Bewältigung der COVID-19-Pandemie.

Freundliche Grüsse



Dr. pharm. Samuel Steiner
Kantonsapotheker



Dr. med. Gregor Kaczala
Impfverantwortlicher COVID-19
Sonderstab des Kantons Bern